

US-Soldat überschritt Grenze nach Nordkorea

Washington. Bei dem US-Bürger, der bei einer Besichtigungstour die stark gesicherte Grenze zur Demokratischen Volksrepublik Korea übertreten hat, handelt es sich um einen US-Soldaten. Der US-Soldat habe die Demarkationslinie bei einem Besuch der entmilitarisierten Zone zwischen beiden Koreanischen Staaten »absichtlich und ohne Erlaubnis« überquert, erklärte ein Sprecher der US-Streitkräfte am Dienstag. Er befinde sich derzeit vermutlich in nordkoreanischem Gewahrsam.

Die US-Armee arbeite mit den Streitkräften der Volksrepublik zusammen, »um diesen Vorfall aufzulösen«, erklärte der Sprecher weiter. Der US-Sender *CBS* berichtete, der Soldat habe in Südkorea vorübergehend in Militärhaft gesessen und hätte aus disziplinarischen Gründen aus dem Land gebracht werden sollen. Es sei ihm aber nach Passieren der Sicherheitskontrollen am Flughafen gelungen, umzukehren und sich einer Besuchergruppe in die entmilitarisierte Zone anzuschließen.

Zuvor hatte das UN-Kommando in dem Gebiet erklärt, ein US-Bürger habe die Grenze überquert und befinde sich vermutlich in nordkoreanischem Gewahrsam. Südkorea und Nordkorea befinden sich bis heute formal im Kriegszustand, weil nach dem Koreakrieg von 1950 bis 1953 kein Friedensvertrag geschlossen wurde. Seit Kriegsende trennt eine Demilitarisierte Zone die beiden koreanischen Staaten. Die an den Grenzstreifen angrenzenden Gebiete werden streng bewacht. Die südkoreanische Seite ist zugleich ein beliebtes Touristenziel. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/455440.us-soldat-überschritt-grenze-nach-nordkorea.html>